

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Großküche

Angebotstag:

01.07.2025

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Zuarbeiten für den Koch, Kalte Küche - Gemüse schneiden, Backen, Essenswagen für die Wohnbereiche mit vorbereiten, Reinigungs- und Spülarbeiten

Kleidung: weißes T-Shirt und Hose, die auf 60 Grad gewaschen werden kann. Keinen Schmuck, Lange Haare müssen zusammengebunden werden.

Ein Essen/Tag ist für den Praktikanten kostenfrei.

Veranstaltungsort:

Marie-Juchacz-Str. 4
52134 Herzogenrath

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Walter Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath

Marie-Juchacz-Str. 4
52134 Herzogenrath
DE

Unternehmensdarstellung:

Vollstationäre Einrichtungen, Haus Merksteint mit 103 BewohnerInnen und einem Demenzkonzept sowie Haus Ritzerfeld mit 60 BewohnerInnen und der solitären Kurzzeitpflege Grenzlandblick mit 16 Gästen.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Zu Beginn um 8:00 Uhr wird eine Infoveranstaltung für alle Praktikanten (PR) angeboten. Gegen 9:00 Uhr, je nach Interesse, geht es in die Großküche und dort begleitet der PR ein Mitarbeitenden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

